

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

355 (29.12.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. Zweites Blatt. Donnerstag den 29. Dezember

1887.

Berein (Alt)-Katholischer Frauen.

Allen, welche uns durch Geschenke an Geld, Kleidungsstücken und anderen Gegenständen in den Stand gesetzt haben, sämmtlichen bedürftigen Familien unserer Kirchengemeinde eine wohlthätige Christbescherung zu bereiten, sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.
Der Vorstand.

Dankfagung.

Der Verein Mädchenfürsorge hat von Herrn Kaufmann Glaser dahier auf Weihnachten d. J. 7 Meter doppeltbreiten Baumwollzeug und 6 Meter Kattun erhalten, wofür herzlich dankt.
Der Vorstand.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Dankfagung.

An weiteren Gaben sind eingegangen: durch die Filiale der Rheinischen Kreditbank von Herrn Alexander von Harber 50 M.; durch Direktor Sujanov von A. R. W. 2 M. Hierfür sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.
Der Verwaltungsrath.

Dankfagung.

Durch die Filiale der Rheinischen Kreditbank hier erhielten wir von Herrn Alexander von Harber die reiche Gabe von Fünfundzwanzig Mark, wofür wir unsern innigsten Dank aussprechen.
Der Landesauschuss für Arbeiterkolonien:
Geh. Rath Dr. von Stöcker.

Dankfagung.

Von Herrn Bankier Heinrich Müller hier erhielt ich für den ich. Männer-Krankenverein ein Geschenk von 15 Mark, wofür ich im Namen des Vereins hierdurch herzlich danke.
S. Willstätter, Oberrath.

Bekanntmachung.

Die auf den 30. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, Bahringersstraße 44 ausgeschriebene Versteigerung einer Wellerkommode u. s. w. findet nicht statt.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1887.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. Dezember d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
werde ich in Nr. 22 der Friedenstraße dahier eine Partie Gerüststangen, Sperrhölzer, Bretter, Klammern und Stränge, 2 Flaschenzüge, 4 Leitern, 1 zweirädrigen Karren, 2 Steinkarren, 3 Bickel, 2 Kommoden, 2 Schifffoniere, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 2 ovale Tische, 1 Regulateur, 2 Spiegel und 4 Bilder gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. Dezember d. J.,
Vormittags 11 Uhr,
werde ich in Nr. 12 der Bahnhofstraße hier 1 zweirädrigen Wagen, circa 300 Stück Schälbleien und Einschälbleien, 30 Rahmenschenkel, 2 Schubkarren, 1 Wurfsieb, 2 Gießplanen, 2 Bickel, 1 Standuhr, 1 Gypsfigur, 30 Säcke Cement und noch Verschiedenes gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Bahringersstraße 44 hier
1 Pferd, 1 Preisschewagen, 1 Strickmaschine, 2 Nähmaschinen, 1 Piano, 2 Betten, 1 Büffet von Mahagoniholz, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 Kommoden, 1 Schifffoniere, 1 runden Tisch, 2 Regulateure und 2 Spiegel gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich Bahringersstraße 44 hier baare Be-

zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:
1 Schifffoniere und 1 Kommode.
Karlsruhe, den 26. Dezember 1887.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* 31. Amalienstraße 31, kein Geschäftsbau, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller etc., per 23. April 1888 an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Auf Verlangen können auch 2 Zimmer, worunter ein sehr freundliches, geräumiges, in den Mansarden dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stod.

* Augartenstraße 21 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten.

* Blumenstraße 6 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern mit Küche, Keller und 2 Speisekammern, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Kaiserstraße 140 ist im 1. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und Küche nebst dem nötigen Zugehör auf 23. April, ebenso im Hinterhaus, 2. Stod, eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Scheffelstraße 44 ist der 1. Stod, bestehend in 3 Zimmern und 1 Mansardenzimmer, Küche, Kellerraum und Wasserleitung, mit freier Aussicht, auf 23. April 1888 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst oder Wilhelmstr. 25.

* 21. Schwannstraße 4 ist sofort oder auf 23. Januar ein Zimmer mit Alkov und Küche zu vermieten.

* Sophienstraße 67 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör, 2 Zimmer nach der Straße gehend (Nordlicht), jedes mit besonderem Eingang, für ein Bureau oder für ein ruhiges Geschäft passend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Werderplatz 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon u. s. w., auf 23. April zu vermieten. Preis 500 M. S. Mosetter.

* 21. Eine gut möblierte Parterrewohnung von 3 Zimmern und eingerichteter Küche, sowie 1 Mansardenzimmer sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Seminarstraße 1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In der Leopoldstraße, nächst dem neuen Schulgebäude, ist ein Laden nebst daran stoßender Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Auskunft Sophienstraße 18, unterer Stod.

Wohnungs-Gesuche.

* Von einer kleinen Familie (2 Personen) wird

eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern per 23. Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre W. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. April wird eine Wohnung, bestehend aus 2-4 Zimmern und Zugehör, einem Raum, der als Magazin benützt werden kann, und geräumigem Keller für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub G. 7 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung, aus 4 bis 6 Zimmern bestehend, möglichst parterre oder im 1. Stod, wird von einer kleinen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter H. S. 14 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

6.1. Gesucht wird auf 23. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern, parterre oder 3. Stod. Schriftliche Anerbieten mit Preisangabe werden unter M. R. 366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gesucht auf 23. April von einer kleinen Familie eine Wohnung von ca. 5 Zimmern in der Nähe des Mühlburgerthors, der Westendstraße oder Kaiserallee. Gest. Offerten mit Preisangabe unter W. B. 201 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 1. April wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, womöglich in der Werder-, Schützen- oder Wilhelmstraße, zu mieten gesucht. Offerten unter F. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine große, helle Werkstätte mit Wohnung wird für ein ruhiges Geschäft auf April zu mieten gesucht. Adressen unter A. S. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Zimmer zu vermieten.

* Große Spitalstraße 25, rechte Seite, 2. Stod, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Steinstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf den Bahnhof, ist auf 1. Januar zu vermieten: Bahnhofstraße 10.

* Waldhornstraße 26 a ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stod daselbst.

* Bahnhofstraße 48 ist im 3. Stod auf 1. Januar ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stephaniensstraße, ist 2 Treppen hoch ein schönes, zweifensteriges, leicht heizbares Zimmer, elegant möbliert, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

2.1. Schützenstraße 71 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer um billigen Preis zu vermieten.

* 21. Douglasstraße 10 ist im 3. Stod ein schön möbliertes, freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

* Lammstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein kleineres, nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar mit oder ohne Pension zu vermieten: Birkel 31, 1 Treppe hoch links.

* In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Bahnhofstraße 54 ist im 2. Stod auf 1. Januar oder sogleich ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein kleines Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten: Kronenstraße 8 im 1. Stod des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes heizbares Parterrezimmer ist auf 1. Januar an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 40 im 1. Stod.

* Zwei einzelne Zimmer, das eine möbliert und das andere unmöbliert sind zu vermieten und auf 1. Januar zu beziehen. Näheres Adlerstraße 7.

* Douglasstraße 22 ist im 3. Stock sogleich oder später ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* 21. Zwei fein möblierte, ineinandergehende Parterrezimmer, nach der Straße gehend, nebst Dienerzimmer, sind sofort zu vermieten. Näheres Seminarstraße 1.

* 31. Adlerstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. Januar oder später zu vermieten.

Eiskeller und Magazin
sind billig zu vermieten. Näheres Mühlburg, Rameystraße 3.

Zimmer-Gesuch.

Ein junger Kaufmann sucht per 1. Januar oder später ein möbliertes Zimmer zu mieten. Verschlossene Anerbieten mit Preisangabe befördert Julius Anselm, Amalienstraße 59 hier.

* Von einem soliden jungen Mann wird in unmittelbarer Nähe der Baugewerkschule ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man unter A. B. 11 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbliertes Zimmer
gesucht von einem soliden Herrn auf 1. Januar. Offerten nebst Preisangabe zu richten unter A. B. 17 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit willig unterzieht, findet sofort Stelle: Schützenstraße 52 im 2. Stock.

B. Vier Kellnerinnen, 2 Zimmermädchen, bürgerliche Köchinnen und Kindermädchen finden lohnende Stellen durch Frau Verdou, Schwannstraße 4 im 2. Stock.

Für sogleich finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Rinds- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Nach Baden werden gesucht: eine perfekte Herrschaftsköchin, ein erfahrenes Zimmermädchen sowie ein zuverlässiges Hausmädchen. Eintritt Anfangs Januar. Zeugnisse erforderlich. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Leopoldstraße 37 a.

* Ein fleißiges Mädchen wird sofort gesucht: Marienstraße 2 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen und putzen kann, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 12, parterre.

* 21. Hirschstraße 15, im 1. Stock, wird zum sofortigen Eintritt ein ehrliches, fleißiges Dienstmädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sogleich Stelle: Herrenstraße 32 im 2. Stock.

* 21. Gesucht wird zum sofortigen Eintritt von einer kinderlosen Familie dahier ein braves, kath. Mädchen von ungefähr 17 Jahren, welches die Hausarbeiten versteht und etwas kochen und waschen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Wilhelmstraße 12 im 2. Stock.

Ladnerin, eine gewandte, findet Konditorei per 15. Januar Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 21.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Herrenstraße 29 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie die häuslichen Arbeiten versteht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Bürgerstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 70 im 4. Stock.

* Einige Mädchen für Küche und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen versehen, suchen für sofort Stellen durch Frau Wällich, Kaiserstraße 107.

Ein israelitisches Mädchen sucht Stelle als Haushälterin oder gute Köchin durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht für sofort Stelle zu Kindern oder als Mädchen für alles durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Tüchtige Mädchen, welche gut kochen, waschen und putzen können, suchen für sogleich oder später Stellen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein israelitisches Mädchen sucht auf 16. Januar Stelle; dasselbe kann gut kochen und sonstige Arbeiten besorgen. Näheres durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen sowie waschen und putzen kann und empfohlen wird, sucht in einer bürgerlichen Familie sofort Stelle durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sowie ein gewandtes Zimmermädchen und ein fleißiges Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten pünktlich vorstehen kann, sämtliche bestens empfohlen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

12000 bis 14000 Mark
werden auf gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter R. B. 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sattler

finden bei uns dauernde und lohnende Arbeit. Koransky & Cie., 12 Waldhornstraße 12.

Stellen-Anträge.

* Ein lediger Diener gesucht für Anfang Januar. Gute Zeugnisse erforderlich. Anmeldungen zwischen 10 und 11 Uhr Morgens: Hirschstraße 2.

3.1. Ein orientalisches **Büffetmädchen** wird für sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 42.

Geübte Maschinennäherinnen finden Beschäftigung bei Adolf Nölcke, Waldstraße 46.

Eine Lauffrau für leichten Dienst gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Offene Stelle!

21. Für einen jungen Mann aus achtbarer Familie, der gute Schulkenntnisse besitzt, ist eine kaufmännische Stelle als Lehrling mit Gehalt sofort zu besetzen. Offerten sub. A. A. 77 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrlings-Gesuch.

21. In meiner Metall-Dreherei u. Mechanischen Werkstätte findet ein kräftiger, fleißiger Junge als Lehrling Beschäftigung gegen Bezahlung. Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver Junge kann bei mir sogleich in die Lehre treten. **Adolf Stein,** Tuch- und Manufakturwaaren-Geschäft.

Gasthaus zu den drei Lilien.

* Ein Mädchen, welches das Kochen unentgeltlich erlernen will, kann sogleich eintreten.

Stellen-Gesuche.

* Eine junge Wittwe sucht sofort eine Stelle als Haushälterin oder Kindfrau und kann auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen. Zu erfragen Insel 1 bei Frau Rombach.

* Ein junger, kräftiger Bursche sucht sogleich Beschäftigung. Derselbe würde auch eine Stelle als Hausknecht annehmen. Man bittet Adressen

unter K. H. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Beschäftigungs-Gesuche.

21. Ein tüchtiger Kaufmann empfiehlt sich zur Führung der Bücher, Aufschreiben der Rechnungen etc. und sichert strengste Pünktlichkeit zu. Gest. Offerten unter C. F. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein sehr tüchtiger Kaufmann empfiehlt sich hiesigen Geschäftsleuten zum Abschluss der Bücher etc. etc. bei mäßigem Honorar und größter Pünktlichkeit. Gest. Offerten unter M. 57 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein kaufmännisch gebildeter Mann empfiehlt sich den Gewerbetreibenden zur Besorgung der Bücher, Auszug der Rechnungen etc. unter strengster Pünktlichkeit. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes sub. C. F. 3.

Verloren

wurde Dienstag Abend in der Westendstraße ein **Opernglas.** Man bittet, dasselbe gegen Belohnung: Viktoriastraße 18, parterre, abzugeben.

* Am Sonntag wurde von der Herrenstraße in die Durlacherstraße bis zum Freiburger Hof ein **Vortemouaie** mit Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Blumenstraße 6 abzugeben.

Fächer vermisst.

* In der Vorstellung „Götterdämmerung“ wurde auf dem Theatergang, Speis Tisch rechts, jedenfalls irrtümlich, ein **rother Fächer** vor dem Spiegel weggenommen. Es wird höflichst ersucht, denselben Hirschstraße 38 im 2. Stock abzugeben.

Gefunden.

* In der Kronenstraße wurde eine **Sans** gefunden. Abzuholen gegen Ertrag der Einrückungsgebühr: Kronenstraße 37.

Ein **Regenschirm** blieb vor Weihnachten in meinem Laden stehen und ein Regenschirm wurde am 18. Dezember in der Kaiserstraße gefunden, dieselben können abgeholt werden bei Buchbinder **B. Dobler.**

Ebenfalls findet ein junger Bursche, welcher auch in der Buchbinderei beschäftigt wird, als **Ausläufer** Stelle.

Haus-Verkauf.

Ein in bester Lage des westlichen Stadtteils gelegenes Haus mit Werkstätten, sehr gut rentierend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Restikanten belieben ihre Adressen unter F. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleinere Villa

von 10 Zimmern, 2 Küchen und großem Garten, in freier Lage des westlichen Stadtteils, habe ich im Auftrag wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Urban Schmitt,** Blumenstraße 4.

Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Drei schöne **Schlitten** sind zu verkaufen. **L. Walz & Sohn,** Karlstraße 30.

Drei beinahe neue **Regulir-Füllöfen** sind zu verkaufen: Bähringerstraße 64.

* Ein gut gepolsterter **Stuhlschlitten**, sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 21 im 3. Stock.

* Ein wenig getragener **Velgrock** mit Waschbärbesatz für einen starken, mittelgroßen Herrn ist billig zu verkaufen: Weberstraße 12, 3. Stock.

* Zwei beinahe neue **Velgarnituren** für Knaben sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** mit Fußbetrieb und Verstellklappen, ferner eine Handmaschine, ebenfalls Doppelstich, sind ganz billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stock des Seitenbaues.

* 21. Die berühmten Werke **Victor Hugo's** sind sehr billig zu verkaufen bei **Oscar Schmidt,** Stroßbil.

Schreibtisch zu verkaufen.

* Ein neuer, feingearbeiteter **Herrschreibtisch** ist im Auftrag billig zu verkaufen: Hirschstraße 2 im Laden rechts.

Schlittschuhe

(Galifax), wenig gebraucht, sind zu verkaufen: Waldstraße 69, parterre.

Stuhlschlitten,
ein- und zweifache, hat billig zu verkaufen
A. Farny, Wagnermeister,
Spitalstraße 7.

Ein Sand-Laschlitten
mit 2 Tragbäumen ist zu verkaufen: Adlerstr. 9.

Kauf-Gesuche.
* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee
wird gegen sofortige Barzahlung zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter A. 8 an das Kon-
tor des Tagblattes erbeten.

Ein Glasabschluss
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wacklisten
werden fortwährend angekauft: Waldhornstraße 12.

Salbe Punsch-Flaschen
werden gekauft: Waldstraße 33.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe und Stiefel zählt
Sebast. Beck, Schwabenstraße 9.

Theater-Platz
ein Viertel Sperrstuh, gerade Tour, ist zu vergeben.
Näheres Kaiserstraße 93.

Pflegekind-Gesuch.
* Eine kinderlose Familie wünscht ein Kind in
mütterliche Pflege zu nehmen. Näheres Schützen-
straße 44 im 3. Stock des Hinterhauses. Eben-
falls selbst ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Unterrichts-Anerbieten.
* Ein Polytechniker wünscht jüngeren Schülern
in allen Fächern Unterricht zu erteilen. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Oberprimaner
des Gymnasiums erteilt jüngeren Schülern Nach-
hilfestunden. Näheres Douglasstraße 30, 2. Stock.

In Damenschneiderei
wird gründlicher Unterricht erteilt zur Anfertigung
haltbarer Hausschuhe für Herren, Damen und
Kinder nach neuerer Methode. Der Kurs beginnt
am 2. Januar: Werderplatz 50 im 4. Stock rechts,
wo Anmeldungen vorher erbeten werden.

Streichquartett.
* Ein tüchtiger Violaspieler (Dilettant)
wünscht sich zu betheiligen. Sich gefl. zu wenden
unter J. H. 40 an das Kontor des Tagblattes.

Deutsche u. franz. Schaumweine,
schwedische u. deutsche Punschessenzen,
ächten Rum, Arac, Cognac,
Grog-Essenz,
feine u. mittelfeine Liqueure,
altes Kirschen- u. Zwetschgenwasser,
diverse Flaschenweine,
Rothwein — zu Glühweinbereitung —,
große span. Orangen u. Citronen,
Honiglebkuchen, Lederle etc.

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Champagner
von Jules Mumm & Cie. Reims,
Deutsche Schaumweine

in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen, verschie-
dene Marken, deutsche und französ.
Rothweine, Tokayer und
Malaga empfiehlt
H. Mengis, Amalienstr. 37.

2.1. **Düsseldorfer**
Arac- Punschessenz,
Rum- „
Burgunder- „
Portwein- „
Ananas- „

sowie:
Cognac fine Champagne,
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica, alten,
und verschiedene Sorten **Tafel-**
Liqueure empfiehlt in vorzüglichen
Qualitäten

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Französischen Rothwein

3.1. per Flasche 80 Pfg.
zur Vereitung von Glühwein empfiehlt
Fr. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Rum, Arac und Cognac in verschie-
denen Qualitäten, sowie
Rum- und Arac-Punsch-Essenz
per Flasche M. 2.10 bis M. 2.60,
Orangen- u. Ananas-Punsch-Essenz
per Flasche M. 2.70
in nur bester Waare empfiehlt

G. Schwindt,
3.1. Liqueursabrik, Waldstraße 33.

Arac-, Rum-, Orangen-
u. Ananas-Punschessenzen

von guten Firmen,
Cognac fine Champagne,
Arac, Rum, Kirschen-
und Zwetschgenwasser, verschie-
dene Sorten **Liqueure, Orangen**
und **Citronen** empfiehlt

3.1. **F. Benzel,**
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Mandarinen,
Orangen,
Citronen

empfehlen
2.1. **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Orangen und Citronen
empfehlen in schönster Frucht
H. Mengis, Amalienstraße 37.

Erste deutsche Frucht-Saft-Presserei.
Früchte-Säfte-Präparate,
Gesundheits-Kaffee,
Sagenbutterkerne, entbittert,
empfehlen
3.1. **Eugen Helff.**

2.1. Beste neue türk. Zwetschgen, Apfels-
schnitz, Birnenschnitz, feinste getr. italien.
Kirschen etc. empfehle billigst.
J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

Holl. Süßbückinge
— zum Baden,

Schellfische, Soles,
Merlans, Turbots,
Kieler Sprotten u. Bückinge,
Gangfische, Speckbückinge,
Astrachan- u. Elb-Caviar etc.

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische holl. Schellfische,
Kabeljau, Zander,
Sechte (unterwegs)

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanterielaserna.

Durch abgehaltene größere
Treibjagden verkaufe ich, so
lange Borrath, größte

Gebirgshasen
à 3 M. 20 Pf.

sowie auch zerlegte Hasen und
Ragout; Rehziemer, Schlegel,
Büge und Ragout äußerst bil-
lig bei

2.1. **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.
Freitag auf dem Werderplatz.

Schellfische,
holländische, heute Abend frisch ein-
treffend bei

F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Kieler Sprotten,
Kieler Bückinge

frisch eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
vormals Fr. Wickersheim,
am kathol. Kirchenplatz.

Häringe,
neue holländische von
6 bis 10 Pfg. per Stück,

3.1. sowie selbstmarinierte
Häringe,
außs Feinste zubereitet, empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

Kieler Sprotten per 1/2 Pfd. 30 Pfg.,
Bückinge per Stück 7—10 Pfg.,
Elb-Caviar per 1/2 Pfd. 70 Pfg.,
Astrachan-Caviar per 1/2 Pfd. Mt. 1.25
 empfiehlt
Carl Malzacher, Hoflieferant,
 Rammstraße 5.

Bresen

treffen heute ein.

Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Eine frische Sendung

Mainauer Rahmkäse

ist eingetroffen und empfiehlt bestens

3.1. **W. Erb, am Spitalplatz.**

I^a Straßburger Sauerkraut,
ächte Frankfurter Bratwürste
 empfiehlt in feinsten Qualität

Gerhard Laspe,
 vorm. St. Wickersheim,
 am kath. Kirchenplatz.

Oberländer Salz-Fleisch

per Pfund 70 Pfg.,

Schnittbohnen, feinste,
 per Carton à 5 Portionen 75 Pfg.
 bei **Carl Malzacher,**
 Hoflieferant, 5 Rammstraße 5.

Die erwartete Sendung postabfir-
 ten Bieres aus dem kgl. Hofbrauhaus
 zu München ist eben eingetroffen.
Carl Brogonzor, Gr. Hoflieferant,
 Kaiserstraße 76.

Handschuhe

für Damen, Herren u. Kinder
 in größter Auswahl:

Tricot-Handschuhe, gefüttert,
 schon von **M. —.30** an,
 mit **Velz** und **Mechanik** schon
 von **M. —.80** an,

Ballhandschuhe,
 1^a Qualität, von **M. —.30** an,
 bis zum hochfeinsten Genre.

Julius Strauss,
 Kaiserstraße 143,
 nächst dem Marktplat.

Zu Christbaumverloosungen
 empfehle ich passende Gegenstände, als:
Wanschettenknöpfe, ganze Garnituren,
Vorstück-Nadeln, Hosenträger etc. etc.

2.1. **Adolf Honsel,**
 Nr. 7, Kaiser-Passage Nr. 7.

Aufforderung.

3.1. Wer noch irgend eine Forderung an den
 verstorbenen Maler
Herrn Max Petsch
 zu machen hat, wolle Rechnung längstens inner-
 innerhalb 14 Tagen bei
 Herrn **V. Borgmann, Douglasstraße 18,**
 einreichen.

Neu eingegangene äußerst vortheilhafte
 größere Posten feinerer

Wollwaaren:

Unterhosen, Unterjacken von
 1 Mark an,
Unterkleidung normal, gar. reinwollen,
gestrickte Westen,
wollene Tücher von 50 Pfg. an,
Chenille-Tücher von M. 1.25 an,
 hochfein.

Kopfhüllen, Kapuzen;
 das Neueste in

seidenen Tüchern,
Foulards, feinste Sachen,
seidene Bänder unter Preis;

Wäsche-Artikel:

Gewden, Jacken, Hosen,
Einsätze, leinene, von 50 Pfg. an,
Kragen, Manschetten,
Spatt's Gummi-Wäsche, billigt;

Winter-Tricot-Tailen
 von M. 2.50 an, in sehr großer Auswahl,

Schürzen, Corsetten,
Kräusen, Barben,
Scharpen, Cavallidres,
Strümpfe, Socken,
Handschuhe, Ballhandschuhe,
 lang, von 50 Pfg. an,
Cravatten, Neuheiten,

Taschentücher, ff. Leinen,
 auch baumwollene,
Handtücher, Tischtücher,
Sttlinger weiße Stoffe,
Shirting, Hemdentuche und Pi-
qués zu Original-Fabrikpreisen im
 Stück,

Spizen, Stickereien in Madapolam,
 vorgezeichnete **Weißwaaren,**
Vorhänge, Schoner,
Bettdecken, Tischdecken, über 100
 neue Muster;

Vorlagen, Teppiche,
Läuferstoffe, außergewöhnlich billig.

Oscar Beier,
Fabrik-Lager,
 Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplat.

Mülhauser Zeugreste
 52 Kaiser-Passage 52.

Schönwerk's Patent-Schlittschuhe

zeichnen sich gegenüber allen anderen Konstruktionen
 durch größte Einfachheit und Leichtigkeit aus. Der
 Anschlag am Eisfel ist ein durchaus fester, die
 größte Sicherheit bietend, das An- und Ablegen
 der Schlittschuhe erfolgt mit einer Schnelligkeit,
 wie sie alle anderen Systeme vermöge ihrer com-
 plizierten Beschaffenheit nicht aufweisen können.
 Zur bessern Veranschaulichung sind solche am
 Eisfel besetzt zur gest. Ansicht ausgestellt und
 laden zum Besuche ergebenst ein

2.2. **Franz Schmidt, Schuhmachermeister,**
 Amalienstraße 15.
 NB. Preis derselben sehr mäßig gehalten.

STRASSE CARLFR
Bazar Kraupp,
 Karl-Friedrichstraße 3,
 empfiehlt eine reichhaltige Aus-
 wahl in
Gratulationskarten.
 2.1. KRAUPP BAZAR

1888 3.3.
Kalender:
 Abreiss-, Küchen- u. Schülerkalender,
 Notiz-, Taschen- u. Wandkalender
 empfiehlt **C. Feigler.**

Kalender für 1888,
 technische, Volks- und Notiz-
 Kalender aller Art empfiehlt die
 Buchhandlung **E. Kundt,**
 Kaiserstraße 144.



Restaurant J. Café Johengrin.
 Mache die erg. bene Anzeige, daß ich
 von heute an einen ausgezeichneten Stoff
 hochfeinen **Wockbiers** ausfende.
 Achtungsvoll **O. Schilling.**

Brauerei Schrempp,
 Balbstraße.
 Diejenigen Herren, welche sich noch am Christ-
 baum beteiligen wollen und solche, welche sich schon
 unterzeichnet haben, werden auf Donnerstag
 Abend 1/9 Uhr behufs Wahl des Comites freund-
 lichst eingeladen.

Bierbrauerei Kammerer.
Christbaumfeier.
 Die Beteiligten werden amitt auf Don-
 nerstag den 29. Dezbr., Abends 7 Uhr, in
 obiges Lokal betrefis Vornahme der Wahlen
 freundlichst eingeladen.

Das prov. Comite.
Christbaumfeier.
 * Diejenigen Mitglieder, die sich zur Christ-
 baumfeier in der Brauerei Feis (Kronenstraße)
 unterzeichnet haben, werden ersucht, behufs einer
 Besprechung und zur Wahl eines Comites heute
 Abend 8 Uhr zahlreich erscheinen zu wollen.

Restaurations-Löcher,
 29 Augartenstraße 29.
 Zur Christbaum-Comitewahl werden die
 unterzeichneten Mitglieder ersucht, Freitag
 den 30. d. M., Abends 8 Uhr, zahlreich im
 Nebenzimmer zu erscheinen.

Diorama Spitalplatz!

*22. Für diejenigen Schulkinder, welche von ihren Herren Lehrern im Klassenbesuch nicht in's Diorama geführt werden, finden während der Weihnachtsferien täglich zwei Vorstellungen zum Preise von 10 Pf. pro Person statt und zwar Morgens 10 Uhr für Mädchen und Nachmittags 2 Uhr für Knaben.

J. Scheuermann.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir mit, daß **Karl Supper** bei Herrn Sacroix am 27. Dezember, Morgens 10 Uhr, nach langem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Donnerstag den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Diakonissenhaus aus statt.

Statt besonderer Anzeige.**Todes-Anzeige.**

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß mein Vetter **Isaac Levor** aus Barchfeld gestern Nachmittags 4 1/2 Uhr nach zweitägigem Krankenlager sanft verschieden ist. Karlsruhe, den 28. Dezember 1887.

J. S. Ruffbaum.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 3 Uhr vom israelitischen Hospital aus statt.



Heute Donnerstag Abend 7 1/2 Uhr **Zusammenkunft im Lokale** zu einer wichtigen Besprechung. Zahlreiches Erscheinen notwendig. **Die 3.**

Frohsinn.

Freitag Abend 8 1/2 Uhr Probe.
Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein.

Sonntag (Neujahrstag),

Abends 7 Uhr,

Weihnachtsaufführung:

„Der Stern von Bethlehem,“

hernach

Christbescherung,

wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

Für die zur Bescherung eingelaufenen Gaben sei hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen.

Weitere Gaben nehmen noch entgegen:

Kaplan Martin, Präses,
Kaplan Brettle, Vicepräses,
Hausmeister Maas.

21.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 19. bis 25. Dezember

wurden an 383 Besucher 450 Bände ausgeliehen.

Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 29. Dezbr. IV. Quartal. 144. Abonnements-Vorstellung. **Johann von Paris.** Komische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Boieldieu. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 30. Dezember. 16. Vorstellung außer Abonnement Zum Besten der hiesigen Armen. **Die Kinder des Kapitain Grant.** Schauspiel in acht Bildern von Jules Verne und H. Dennery. Deutsch von H. Schelcher. Die zur Handlung gehörige Musik von Ernst Spies. Anfang 5 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Die 16. Vorstellung außer Abonnement am Freitag den 30. Dezember 1887: „Die Kinder des Kapitain Grant“ beginnt um 5 Uhr und ist es für diese Vorstellung gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde oder zwei Kinder einen Platz benötigen.

Punschessenzen

verschiedener

Sorten und Qualitäten,

Rum, Arac, Cognac,
französischen Champagner,

verschiedene Marken,

Deutsche Schaumweine,

verschiedene Marken,

empfehlen

Hermann Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Keine nasse Füße

bekommt man durch den Gebrauch von

Dr. E. Wiederhold's Lederöl.

In 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen nur ächt zu haben in der Droguenhandlung von

Ernst Schneider,

29 Amalienstraße 29.

Schluß des Ausverkaufs

wegen

Geschäftsübergabe am 1. Januar.

Die sich während des Ausverkaufs angeammelten

Reste in Bändern, Stoffen,
Schleiern, Spitzen

verkaufe ich von heute an bedeutend unter meinem Kostenpreis.

W. Pfeifer,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Joh. J. Trotter,

Kaiserstraße 158, gegenüber der Infanteriekaserne,

empfehlen

Neujahrsgratulations- und Witzkarten

in größter Auswahl.

Anfertigung von Neujahr- und Visitenkarten in feinsten und raschster Ausführung zu den billigsten Preisen.

3.1.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorrätigen **Costüme, Morgenröcke, Wintermäntel, Radmäntel, Jacken, Paletots, Kindermäntel** sowie eine Anzahl **Regenmäntel** zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Winter-Überzieher sowie Rothwein.

Eine Parthie **Überzieher** für Herren und Knaben, einige Reste **feiner Stoffe** für Anzüge, und **einzelne Hosen** unter'm Selbstkostenpreis, sowie 1 Faß **Ofeuer, Adelsberger Anslese** und 6 Faß **Erlauer Rothwein** (Muster in meinem Bureau) zum Steigerungspreise ab Zollkeller, habe noch abzugeben.

B. Kossmann, Auktionator,
Amalienstraße 14 b. Cinaanq Karlstraße.

205. Besuchkarten, 205. Glückwunsch-Briefe und -Karten
in Lithographie und Buchdruck,
Neujahrs-Gratulations-Karten
in überraschend reicher Auswahl.

L. Doering, zwischen Wald- Kaiserstrasse, Nachfolger Martin Salomon, und Karlstrasse.

Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

Zur Pappschüssel.

Heute Donnerstag den 29. Dezember

Großes humoristisches Konzert
der **Servos'schen Künstler-Truppe,**

bestehend aus 7 Personen. Es kommen zur Aufführung: Das Leipziger Tagblatt oder die drei fidele Schusterjüngens, die Kameruner Wacht-Parade im Nationalkostüm, das Herz am Rhein, der Seeräuber, ein komischer Speisezett, der Toffel u. s. w. Die Gesellschaft ist zum ersten Male hier und erfreut sich eines guten Rufes. Hierzu ladet ergebenst ein
die **Direktion F. Servos.**

Zur Aufklärung!

Unterzeichneter erklärt hiermit in Bezug auf das von der Buchdrucker-gehilfenschaft Karlsruhe's herausgegebene und unter seiner Verantwortung erschienene Flugblatt, daß weder der Verleger des „Badischen Landesboten“ noch überhaupt die im Extrablatt der „Kleinen Presse“ angeführten Herren mit dem obengenannten Flugblatt in Verbindung zu bringen sind. Ebenso wird sich eine in allernächster Zeit stattfindende **Allgemeine Buchdruckergehilfen-versammlung** entschieden dagegen verwahren, daß ihr Seitens der „Kleinen Presse“ sozialistische Tendenzen unterschoben werden.

Im Namen der **Karlsruher Buchdrucker-Gehilfen:**
Paul Hofmann.

Fremde

übernachteten hier vom 25. bis 28. Dezember.
Bahnhof-Hotel. Kenschler, Kfm. v. Mannheim. Bauer u. Dreyfus, Kfm. v. Stuttgart. Gumbold, Kfm. v. Frankfurt. Hügle, Kfm. v. Bremen. Abel, Kfm. v. Pforzheim. Werder, Kfm. v. Landau. Haag, Strauchm-wislar v. Stausen. Haas, Kfm. v. Eich. Reff u. Joss, Kfm. v. Heilbronn. Nordlinger u. Pfeiffer, Kaufm. v. Stuttgart. Giesberg, Kaufm. v. Hengstfeld. Brenner, Einj.-Knecht v. Wiesbaden.
Erbsprinzen. v. d. Höfen, Kfm. v. Gaud. Thomas, Kfm. v. Brüssel. Beder, Amtmann v. Baden. Horstmann, u. Kühenthal, Ing. v. Freiburg. Wilson u. Dicksen, Priv. v. London. Dr. Christmann m. Frau v. Straßburg. Andriessen, Priv. m. Frau a. Amerika. Cantacuzene v. Wadenslein. v. d. Berach v. Antwerpen. Frhr. v. Gemmingen v. Düsseldorf. Schott, Kaufm. v. Frankfurt. Schwarzschild, Kfm. u. Deppe m. Frau v. Frankfurt. Wiener, Kfm. v. Wesel. Lempert, Priv. v. Wien. Broß, Kfm. v. Heilbronn. Kühenthal, Ingen. v. Offenburg. Major v. Zimmermann v. Berlin.
Schnee Hof. Vogel, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Zahn, Kfm. v. Straßburg. Blum, Kfm. v. Frankfurt. Widmann, Kfm. v. Heilbronn. Stahl, Kfm. v. Konstanz. Weis, Kfm. v. Heidelberg. Eberhardt, Monteur v. Stuttgart. Leoy, Kfm. v. Pforzheim. Wagner, Kfm. von Würzburg. Göttschen, Zahnmeister Aspirant v. Mühlhausen.
Hotel Germania. Frau Baronin v. Wälow m. Begl. v. Baden. Bally, Fabr. m. Sohn v. Siedingen. Brunner, Leut. v. Saarburg. v. Blumenstein, Offizier v. Berlin. Dr. Rollstor, Militär-Intendant v. Breslau. Frau Leddorp, Priv. v. Lübeck. Dr. Krauß, Prof. v. Freiburg. Frhr. v. Teßin m. Frau v. Baden. Stiehl, Hauptmann m. Frau v. Saarburg. Burkhard, Rent., Peters, Generalsekretär, u. Wolff, Commerzienrath von Berlin. Unterberg, Direkt. v. München. Rohr, Direkt. v. Cassel. Dr. Vertelmer, Anwalt, u. Leoy, Kfm. v. Frankfurt. Herzfeld, Privat. m. Frau v. Düsseldorf. Frau Wiebusch m. Junger v. New-York. Halberstma, Ing. v. Rotterdam. Ausermann, Privat. v. Heilbronn. Weis, Kfm. v. Basel.
Hotel Große. Sinner, Gutbesitzer v. München. Sinner, Chem. v. Wiesbaden. Dr. Siebert, Direktor v. Heidelberg. Schütz, Stud., u. Weisbrod, Kfm. m. Frau, u. Nuth, Oberamtman v. Freiburg. Dellmoor, Rent. m. Frau a. Holland. Kürst, Kfm. v. Breslau. Dessart, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Barnas, Lehrer v. Pfungstadt. Klingler, Fabr. von Wültingen. Pfeiffer, Kfm. v. Luxemburg. Leoy, Kfm. v. Paris. Bloch, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Viktoria. Berger, Kfm. u. Goldmann m. Frau v. Köln. Westenhelmer, Kfm. v. München. Schwoyer, Kfm. v. Göttingen. Gebr. Stern, Kfm. v. Hamburg. Klein, Kfm. v. Berlin. Brenner, Kaufm. v. Stuttgart. Durlacher m. Frau von Straßburg. Lichtenberger jr., Kfm. u. Frau Lichtenberger m. Lächter, u. Paravicini v. Bretten. Jacoby, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Walter m. Fam. v. Freiburg. Gebr. Durlacher, Kfm. v. Kippenheim. Stoder, Fabr. v. Pforzheim. Müller, Kfm. von New-York. Pauls, Kfm. v. Hamburg. Seimers, Direkt. v. Wiesbaden. Hofmeyer, Kfm. v. Steitlin.
Roths Haus. Dr. Jordan, Geh.-Rath, u. Dr. Jordan, Referendar v. Berlin. Freifrau u. Feilitz von Plotha v. Berningerode. Longson, Rent. m. Frau von New-York. Ott, Geometer v. Straßburg. Weislin, Bijoutier v. Pforzheim. Schäffer, Priv. v. Tuttlingen. Böhler, Maler, u. Ketterer, Fabr. v. Freiburg. Wallbrein, Oberamtsrichter, Dr. Kühn, Amtmann, Weeser, Stadtbaumeist., Seefeld, Bürgermeist., u. Graf, Priv. v. Baden.

Tagesordnung
des **Groß. Landgerichts** Karlsruhe.
II. Strafkammer.
Freitag den 30. Dezember, Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen August Haug von Müllheim und 15 Genossen, wegen Theilnahme an einer Schlägerei mit tödtlichem Erfolg.